

## Potenzialanalyse für Optimierungsprojekte rund ums Personal

Personal ist in den meisten Unternehmen sowohl die wichtigste Ressource als auch der größte Kostenfaktor. Einsparungen durch bedarfsorientierten Personaleinsatz, eine Reduzierung der Überstunden sowie des Personalaufwandes sind deswegen wichtige Ziele. Wie groß die Optimierungsmöglichkeiten bei den Personalkosten, der Einsatzplanung, dem Arbeitszeitmanagement und den HR-Prozessen sind, können Potenzialanalysen aufzeigen.

Um erfolgreiche Zeitwirtschafts- und Personaleinsatzplanungs-Projekte mit schnellstmöglichem Return of Investment (ROI) zu ermöglichen, ist es wichtig, dass die vorhandenen Potenziale analysiert werden. Schließlich sind Steuerung und Planung des Personaleinsatzes wesentliche Faktoren für den wirtschaftlichen Erfolg eines Unternehmens. Das Sichtbarmachen der darin versteckten Potenziale hilft, die richtigen Entscheidungen für die Weiterentwicklung eines Unternehmens zu treffen. Basis für die Ermittlung dieser Potenziale ist die Analyse der Ist-Situation an Hand von definierten Kenngrößen.

**Das Sichtbarmachen der versteckten Potenziale hilft Unternehmen, die richtigen Entscheidungen für die optimale Weiterentwicklung zu treffen.**

Die Potenziale sollten auf Basis von folgenden Prozessen analysiert werden:

- Personalbedarfsermittlung
- Arbeitszeitmodelle
- Personaleinsatzplanung
- und Arbeitszeitmanagement



Abbildung 1: Die Potenzialanalyse untersucht Personalbedarfsermittlung, Arbeitszeitmodelle, Personaleinsatzplanung und Arbeitszeitmanagement

Wichtige Fragen, die bei einer Analyse gestellt werden, sind zum Beispiel: Wie flexibel und bedarfsorientiert können Mitarbeiter eingeplant werden? Wie aufwändig ist der Planungsvorgang? Wie viele Überstunden fallen an, welche Einsparungen sind durch die Reduzierung von Überstunden möglich?

Einsparungen durch bedarfsorientiertes, effizientes Personal- und Arbeitszeitmanagement zu erreichen, ist auch Ziel der ATOSS Potenzialanalyse. Mit der Analyse unterstützt ATOSS Unternehmen, die Themen Zeitwirtschaft und Personaleinsatz möglichst wertsteigernd und effizient zu organisieren. Manager erhalten damit eine Einschätzung der quantifizierbaren und qualifizierbaren Potenziale ihres Unternehmens und können diese im Anschluss umsetzen.

Mit der ATOSS Potenzialanalyse lassen sich anhand einer von Consultants entwickelten Methodik quantitative Potenziale erheben. Ein wichtiger Aspekt ist dabei die Analyse der Nutzenrealisierung; d.h. ATOSS Consultants untersuchen Unternehmensprozesse gezielt und zeigen detailliert mögliche Umsetzungsmöglichkeiten und den daraus zu erzielenden Nutzen auf.

Bei den Potenzialanalysen geht ATOSS nach folgendem Vorgehensmodell vor: Consultants analysieren die bestehenden Prozesse. Die anschließende Auswertung des Optimierungspotenzials erfolgt gezielt für Personalbedarfsermittlung, Personaleinsatzplanung und Arbeitszeitmanagement. In der Ergebnispräsentation erhält das Management eine Darstellung der quantifizierbaren Einsparpotenziale.

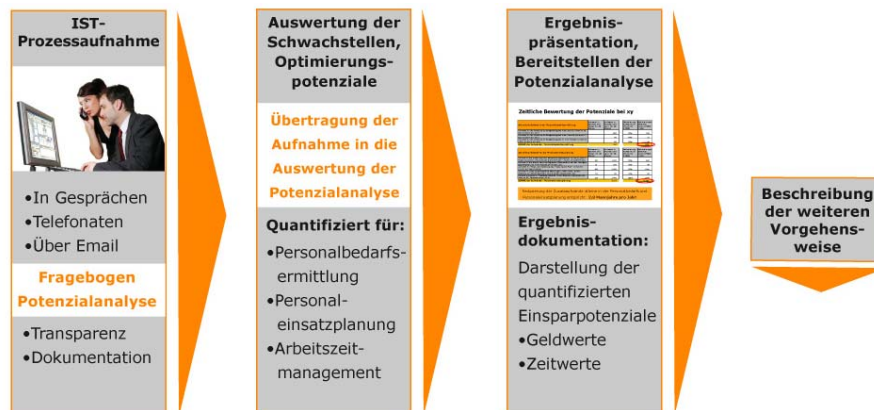


Abbildung 2: Der Potenzialanalyse liegt ein definiertes Vorgehensmodell zugrunde

Mit Hilfe dieser Analyse hat ATOSS zusammen mit Unternehmen bereits viele Potenziale umgesetzt – wie Beispiele aus ausgewählten Kundenprojekten zeigen:

- Einsparungen von 1.000.000 € pro Jahr, Return on Investment innerhalb von 9,5 Monaten
- Reduzierung der Überstundenkosten um 75%
- Reduzierung des Administrationsaufwandes in der Personalverwaltung um 76%
- Einsparungen von 200.000 € pro Jahr durch die Reduzierung der Fehlerquote
- Produktivitätssteigerung um 20%, Reduktion unproduktiver Arbeitszeit um 80%

**Erfolg ist die beste Referenz:**



Der Umfang der ATOSS Potenzialanalyse richtet sich nach den Anforderungen und der Komplexität des Unternehmens. Um die Analyse vorbereiten zu können und ein erstes Bild über die Unternehmensorganisation zu erhalten, haben ATOSS Consultants einen Online-Fragebogen entwickelt. Dieser wird vor der eigentlichen Analyse ausgefüllt. Die Beantwortung der Fragen dauert rund fünf Minuten. Es ist möglich, innerhalb des Online-Fragebogens vor und zurück zu gehen und Angaben zu korrigieren. Damit besteht die Möglichkeit, das Ausfüllen jederzeit zu unterbrechen und zu einem späteren Zeitpunkt fortsetzen. Voraussetzung ist lediglich, dass der Browser Cookies zulässt. Das [Online-Formular](#) für den Fragebogen steht auf der ATOSS Homepage bereit.

Nach Absenden des ausgefüllten Online-Formulars wird der Fragebogen bei ATOSS von einem Consultant bearbeitet. Die Auswertung erhalten die Unternehmen bereits nach wenigen Tagen.



Der Autor, Patrick Hermann, ist Produktmanager bei ATOSS. Sie erreichen ihn per E-Mail unter [produktmanagement@atoss.com](mailto:produktmanagement@atoss.com).

**ATOSS Software AG**

Fon: +49. 89. 4 27 71 -0

Fax: +49. 89. 4 27 71 -100

Am Moosfeld 3

D-81829 München